



EVANGELISCHE  
LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG  
Amt für Information

Augustenstraße 124  
70197 Stuttgart  
Telefon (07 11) 2 22 76-58

## Pressemitteilung

Sonntag, 16. April 2000

### **Brand in der Nürtinger Stadtkirche St. Laurentius**

**Dekan Hans-Martin Steck: Bilder der Verwüstung sind erschütternd**

Nürtingen. Die Stadtkirche in der Neckarstadt wurde in der Nacht von Samstag auf Sonntag teilweise ein Opfer von Flammen. Die Orgel in der 500 Jahre alten Kirche sowie der Innenraum bieten ein Bild der Verwüstung. Nach Angaben der Polizei wurde kurz vor 20 Uhr mit den Löscharbeiten begonnen. Gegen 23.15 war der Brand unter Kontrolle. Die Polizei nimmt vorewrt an, dass der Brand durch einen Heizlüfter in der Nähe der Orgel ausgelöst worden sei. Der Schaden, so die Pressestelle der Landespolizeidirektion und der Dekan von Nürtingen, Hans-Martin Steck, sei im Moment noch schwer abzuschätzen, gehe aber in Millionenhöhe. Der Brand, so der Dekan, habe die Stadt im Herzen getroffen. Die Bilder der Verwüstung seien erschütternd, erklärte er am Sonntagmorgen in einer Andacht. Doch er sei froh, dass der Dachstuhl der Kirche gerettet werden konnte.

Dekan Hans-Martin Steck dankte in der Andacht für den „gemeinsamen, mutigen und umsichtigen Einsatz“ der Feuerwehr und der Polizei. So konnte das Kirchengebäude in seiner Substanz erhalten werden. Die Menschen und Häuser in der Innenstadt seien durch den Einsatz von Feuerwehr und Polizei nicht in größere Gefahr geraten. Ein Zeichen der Solidarität und Ermutigung seien ihm die Menschen gewesen, die bis spät in die Nacht mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind. Schon bei der ersten Andacht nach dem Brand bat der Nürtinger Dekan „alle Menschen guten Willens um Mithilfe, dass die blutende Wunde im Herzen unserer Stadt wieder heilen darf“. Als Zeichen der Hoffnung bezeichnete er es, dass der musizierende Engel, der dem Brandherd am nächsten stand, fast unversehrt geblieben sei.

Von der Pressestelle der Polizeidirektion war am Sonntagvormittag zu erfahren, dass der Brand vielleicht von einem Heizlüfter, der in der Nähe der Orgel gestanden sei, ausgelöst wurde. Der Schaden sei im Moment schwer zu schätzen, außer der Orgel, deren Schaden auf über eine Million Mark beziffert werde, seien Bücher in der Bibliothek verbrannt, deren Wert noch nicht zu schätzen sei, da darunter Unikate gewesen seien. In Mitleidenschaft sei auch der Innenraum der Kirche gezogen worden. Die Feuerwehr sei am Samstagabend von Anwohnern und Passanten alarmiert worden. Sie habe um 19.55 Uhr mit den Löscharbeiten begonnen. Um 23.15 Uhr habe die Feuerwehr – nach Angaben von Pfarrer Burkhard Neudörfer waren auch Männer und Löschgeräte aus Kirchheim/Teck

angefordert – den Brand unter Kontrolle gehabt und mit den Nachlöscharbeiten begonnen, die bis spät in die Nacht gedauert haben.

Christof Vetter